

# Sachbericht

zum Zwischennachweis für das Haushaltsjahr

2017

als Abschluss nach Projektende

im Rahmen des Bundesprogramms mit der  
Förderrichtlinie für:  
„die Partizipation von Menschen mit Behinderungen und  
ihrer Verbände an der Gestaltung öffentlicher  
Angelegenheiten (FPV)“  
des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

Dok-Nr.(gsub): FPV.00.00500.17\_oD

Aktenzeichen (BMAS): Va1-50910-25/2

Projektkurzbezeichnung: Assistenz für den Vorstandsvorsitzenden

## 1) Angaben zum Projektträger

Zuwendungsempfänger:

Allgemeiner Behindertenverband in Deutschland „Für Selbstbestimmung und Würde e.V. (ABiD)

Projektpartner:

Keine Angaben

Projekttitlel:

Assistenz für den Verbandsvorsitzenden

Förderzeitraum: 01.09.2017 bis 31.12.2017

Berichtszeitraum: 01.09.2017 bis 31.12.2017

## II. Angaben zur Projektumsetzung

### 1) Ziel- und Zweckerreichung / Meilensteinplanung

Stellen Sie bitte Ihre Meilensteinplanung **laut Antrag** zur Erreichung des Programmzieles vor. Führen Sie aus, ob diese Ziele erreicht wurden. Stellen Sie dabei zusammenfassend auch entstandene Abweichungen dar. An dieser Stelle genügt eine allgemeine Darstellung.

Der ABiD hatte im Antrag keine Meilensteinplanung vorgenommen. Durch die Förderung war es unserem Verbandsvorsitzenden möglich, an den geplanten Veranstaltungen teilzunehmen und seine ehrenamtliche Arbeit unterstützt fortzusetzen.

### 2) Beschreibung der tatsächlichen Projektumsetzung und Zielerreichung

#### a) Fördergegenstand

Bitte zeigen Sie an, welchen Fördergegenstand beziehungsweise welche Fördergegenstände (Nr. 3 der Förderrichtlinie) Sie umgesetzt haben.

- Förderung von Kompetenzaufbau:
- Nachwuchsförderung:
- Struktur- und Starthilfe, Organisationsentwicklung, Fortbildung:
- Behinderungsspezifische Hilfsmittel und Nachteilsausgleiche:

- Leistungen für Assistenz:
- Sonstige Maßnahmen:

Wenn Sie einen anderen Fördergegenstand bzw. andere Fördergegenstände umgesetzt haben als ursprünglich beantragt, begründen Sie bitte die Abweichung:

Keine Angaben

b) Beschreibung und Bewertung der Projektumsetzung und -Ziel Erreichung

Beschreiben und bewerten Sie den Beitrag Ihres Projektes zur Erreichung der Programmziele anhand des umgesetzten Fördergegenstandes beziehungsweise der umgesetzten Fördergegenstände. Diese Ergebnisse und Erfolge sind den geplanten Zielen gegenüberzustellen. Änderungen bei der Projektumsetzung sowie bei den Zielen sind deutlich darzustellen.

Beschreiben Sie bitte die tatsächlich durchgeführte Projektumsetzung und die Aktivitäten mit Darstellung des zeitlichen Verlaufs und der konkreten Arbeitsschritte:

Durch die Assistenz war es dem Vorsitzenden möglich, an diversen Veranstaltungen teilzunehmen (u.a. 12. Petersburger Dialog am 24.11.2017, Verbandstag 16.12.2017).

Abweichungen vom geplanten Arbeits- und Zeitplan laut Antrag beschreiben und begründen Sie bitte hier:

Die ursprünglich geplante Assistenz bei Reisetätigkeiten (Oktober 2017 IVB-Tagung in Baku, mehrere Arbeitsbesuche in den Landesverbänden) konnten aufgrund einer längeren Erkrankung des Vorsitzenden nicht realisiert werden. Dr. Seifert lag bis Anfang November 2017 im Krankenhaus. Die Aufgaben der Assistenz änderten sich dadurch, es kam zu einem Mehrbedarf an Unterstützung, siehe auch 6)

Welche Ergebnisse und Erfolge wurden erreicht?

Zum Beispiel das Impulsreferat von Ilja Seifert auf dem Petersburger Dialog-Treffen (Nach der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention – aktuelle Strategien, Fortschritte und Hindernisse auf dem Weg in eine inklusive Gesellschaft) "Es geht um Menschenrechte, nicht um soziale Kosmetik".

Zum Beispiel die Machbarkeitsstudie ABiD-Institut, sie erhielt durch Ilja Seifert Ende 2017 wesentliche Impulse und wurde termingerecht auf den Weg gebracht, die Assistenz schuf die Voraussetzungen dafür.

Abweichungen zwischen der tatsächlichen und der geplanten Zielerreichung beschreiben und begründen Sie bitte hier:

Keine Angaben

### **3) Arbeitsteilung, Zusammenarbeit mit Dritten**

Benennen Sie bitte die Kooperationspartner-innen, mit denen Sie im Rahmen der Projektumsetzung zusammengearbeitet haben. Beschreiben Sie pro Kooperationspartner die vertragliche Grundlage der Zusammenarbeit und die übernommenen Aufgaben zur Zielerreichung. Bewerten Sie bitte die Zusammenarbeit.

Keine Angaben

### **4) Erfolgskontrolle**

Erläutern Sie bitte, wie Sie den Erfolg und die Zielerreichung Ihres Projektes bemessen haben (zum Beispiel mittels Teilnehmerzahlen Ihrer Veranstaltungen, mittels Presseberichte, mittels Nutzerzahlen Ihres Internet-Auftritts).

Keine Angaben

### **5) Öffentlichkeitsarbeit**

Welche Produkte sind durch das Projekt entstanden und/ oder publiziert worden. (zum Beispiel Veröffentlichungen, Positionspapiere, Flyer, Leitfäden, digitale Erzeugnisse, Vernetzungstreffen, Workshops). Beschreiben Sie den Projektbezug, die Zielrichtung und den Adressatenkreis des jeweiligen Produktes. Erläutern Sie, ob die Produkte der Planung und Zielstellung entsprechen und begründen Sie bitte entstandene Abweichungen.

Impulsreferat und Abschlußbericht Machbarkeitsstudie siehe [www.abid-ev.de](http://www.abid-ev.de)

### **6) Herausforderungen, Schwierigkeiten und Probleme**

Stellen Sie bitte zusammenfassend entstandene Herausforderungen, Schwierigkeiten und Probleme dar. Beschreiben Sie bitte, welche Maßnahmen und Lösungen Sie ergriffen haben und bewerten Sie das Ergebnis Ihrer Maßnahmen und Lösungen.

Aus gesundheitlichen Gründen war es dem Vorsitzenden nicht möglich, die Reisen und Arbeitsaufgaben wie geplant durchzuführen. Stattdessen ergaben sich andere dringende Aufgaben, die mit der Assistenz abgedeckt und überhaupt erst ermöglicht worden sind: dringende Hilfe im Krankenhaus

(Diktate am Krankenbett, Unterstützung bei konzeptioneller Arbeit  
Machbarkeitsstudie ABiD-Institut Behinderung & Partizipation, Erledigung von  
elektronischer Korrespondenz).

## 7) **Nachhaltigkeit**

Stellen Sie bitte dar, welche positiven Auswirkungen Ihr Projekt für die  
Interessenvertretung von Menschen mit Behinderungen durch die  
Projektumsetzung hat und zukünftig haben wird.

Gehen Sie dabei bitte auf folgende Punkte ein:

- a) Inwiefern hat sich die Bekanntheit Ihrer Organisationen durch die  
Projektumsetzung erhöht?

Die Präsenz des Vorsitzenden auf Veranstaltungen, zum Beispiel auch der  
Redebeitrag auf dem Petersburger Dialog, [https://www.abid-  
ev.de/aktuelles/meldungen/](https://www.abid-ev.de/aktuelles/meldungen/) führten zu einer verstärkten Wahrnehmung des  
ABiD in der Öffentlichkeit. Die in der UN-BRK verankerte Menschenrechts-  
Perspektive wurde dabei erneut angemahnt und in den Fokus gestellt.

- b) Wurden neue Netzwerke aufgebaut und neue Kontakte durch die  
Projektumsetzung geknüpft? Beschreiben und bewerten Sie diese.

Keine Angaben

- c) Beschreiben und bewerten Sie den Einfluss des Projektes auf Ihre  
Vereins-/Verbandsstrukturen.

Durch das Projekt war es dem Vorsitzenden möglich, konzeptionelle  
Überlegungen zur Zukunft des Verbandes und zur Machbarkeitsstudie  
anzustellen.

- d) Beschreiben und bewerten Sie den Einfluss Ihres Projektes auf die  
Nachwuchsförderung in Ihrer Organisation.

Keine Angaben

- e) Welche Maßnahmen sind vorgesehen beziehungsweise werden bereits  
umgesetzt, um die Fortführung der Projektergebnisse nach Ende der  
Förderung sicherzustellen?

Aufgrund der durch das Älterwerden hinzukommenden gesundheitlichen  
Einschränkungen des Vorsitzenden ist auch weiter mit Unterstützungsbedarf zu  
rechnen. Es wurden weitere Anträge auf Förderung aus dem  
Partizipationsfonds gestellt.

### **III. Angaben zum finanziellen Verlauf**

#### **1) Erläuterungen zum zahlenmäßigen Nachweis**

Beschreiben Sie bitte den finanziellen Verlauf des Projektes. Machen Sie Angaben zu den wichtigsten Ausgabenpositionen und deren Notwendigkeit und Angemessenheit sowie zum Projektbezug.

Es gab ausschließlich Personalkosten, die in geringerem Umfang als geplant ausgeschöpft wurden.

#### **2) Abweichungen zum bestätigten Ausgaben- und Finanzierungsplan**

Begründen Sie wesentliche Abweichungen zum bestätigten Ausgaben- und Finanzierungsplan. (wie zum Beispiel Über- und Unterschreitungen von Ausgaben, zusätzliche oder nicht genutzte bewilligte Ausgaben).

Aufgrund der verspäteten Anstellung des Assistenten (ab 01.10.2017 anstatt 01.09.2017) kam es zu einer Kürzung/ Unterschreitung der Ausgaben, so daß die Zuwendung aus Bundesmitteln am Ende nur 2.404,68 betrug.

### **IV. Zusammenfassende Einschätzung**

#### **1) Zusammenfassende Einschätzung des Projektverlaufs des Haushaltsjahres 2017**

Beschreiben Sie bitte kurz zusammenfassend für das Haushaltsjahr 2017 die Erfolge, die Herausforderungen und die daraus resultierenden Empfehlungen und Ergebnisse, die auch für Dritte nutzbar sind. Nehmen Sie zudem eine zusammenfassende Bewertung des Projektverlaufs vor.

Keine Angaben

#### **2) Zusammenfassende Einschätzung der gesamten Projektlaufzeit von 01.10.2017 bis 31.12.2017**

Beschreiben Sie bitte kurz zusammenfassend für den Verlauf der gesamten Projektumsetzung die Erfolge, die Herausforderungen und die daraus resultierenden Empfehlungen und Ergebnisse, die auch für Dritte nutzbar sind. Nehmen Sie zudem eine zusammenfassende Bewertung des gesamten Projektverlaufs vor.

Die Assistenz hat den Verbandsvorsitzenden in die Lage versetzt, seine krankheitsbedingten Einschränkungen und die terminlichen, projektbezogenen Herausforderungen (konzeptionelles Arbeiten, Reisen und der Auftritt bei öffentlichen Veranstaltungen) im Projektzeitraum zu bewältigen. Dadurch wurde die Selbstvertretungs-Funktion des ABiD gestärkt, Empowerment direkt erlebbar gemacht. Behinderungsbedingte Nachteile konnten damit teilweise ausgeglichen werden.

### **3) Ausblick auf nachfolgende Projektaktivitäten**

Welche Auswirkungen haben Ihre Projektergebnisse, die Erfolge, die Herausforderungen und Schwierigkeiten auf weitere Projektumsetzungen bzw. auf weitere Tätigkeiten nach Abschluss des Projektes?

Der ABiD wird auf seinen Themenfeldern Selbstvertretungs-Organisation/ Gremien-Arbeit/ Intereuropäische Zusammenarbeit und Projektarbeit auch zukünftig weiter für die Verbesserung von Lebenslagen vieler Menschen mit Behinderung arbeiten. Dabei ist die Unterstützung seines Vorsitzenden durch Assistenz mit Hilfe des Partizipationsfonds eine wirksame Hilfe und eine der Voraussetzungen für das Gelingen.

Datum: 26.07.2018

Unterschrift:

**Name in Druckbuchstaben.**

Klaus Heidrich, stellv. ABiD-Vorsitzender

André Nowak, ABiD-Schatzmeister